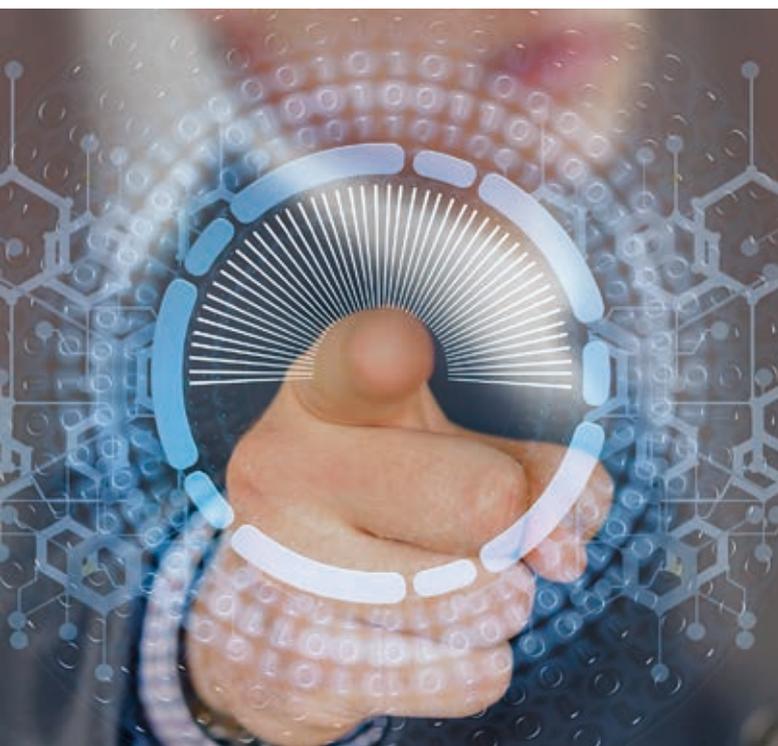


Gaspoltshofner

Gemeindenachrichten

53. Jahrgang - Folge 4 - Juli 2019

Information über Breitbandausbau in unserem Gemeindegebiet durch die Fiber Service OÖ



In Zusammenarbeit mit der Leader Region Mostlandl-Hausruck und der Fiber Service OÖ ist die Marktgemeinde Gaspoltshofen bestrebt, den Breitbandausbau voranzutreiben. Diese Kooperation soll einen providerunabhängigen Ausbau und die optimale Nutzung von Fördermöglichkeiten gewährleisten, um den Ausbau auch in weniger besiedelte Ortsteile zu ermöglichen.

In den Planungsgebieten werden in den nächsten Wochen Mitarbeiter der Fa. Sicom unterwegs sein, um Informationen über Anschlussmöglichkeiten und -kosten zu verteilen.

Wer ist die FIBER SERVICE OÖ?

Die Fiber Service OÖ ist ein Unternehmen des Landes OÖ. Ziel ist, der rasche Ausbau der Glasfaser-Infrastruktur im ganzen Land und der Zugang zu höchsten Übertragungsbreiten bei gleichen und fairen Konditionen.

Mit diesem Vorhaben unterstützt die Fiber Service OÖ die Ziele der Europäischen Union, sowie die daraus abgeleitete BBA 2020 Initiative, die vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie ins Leben gerufen wurde.

Bei den Bauvorhaben wird nach dem Ausbauprinzip des Oberösterreich Modells vorgegangen und Planung, sowie Umsetzung auf jene Regionen konzentriert, in denen kein Ausbau durch kommerzielle Betreiber erfolgt.

Die Aufgaben der Fiber Service OÖ sind:

- Flächendeckender Glasfaserausbau in ganz Oberösterreich mit Fokus auf ländliche, bis jetzt unterversorgte Gebiete
- Bewirtschaftung des durch die Fiber Service OÖ gebauten Netzes
- Vertragliche Gestaltung für Ausbau, Betrieb und Wartung der passiven Infrastruktur
- Durchführung von Ausschreibungen und Suche nach Vertragspartnern für den aktiven Netzbetrieb

Inhalt

Breitband-Ausbau.....	1
Bäume, Sträucher und Co.....	2
Erntereferentin	
Gaspoltshofener Einkaufsgutschein	3
Nachruf Josef Voraberger.....	4
Pensionierung Schulwart	
Schulveranstaltungshilfe	
Schüler- und Lehrlingsfreifahrt.....	5
Rotkreuz Markt	
Krisenhilfe	
Scheinhaus.....	6
Zivilschutz - Grillen.....	7
Förderungen Lehrlinge.....	8
OÖVV Fahrplaninfo.....	9
Landlerhilfe	
Caritas Schulen Sozialbetreuungsberufe	10
Stellenbeschreibungen	11
Veranstaltungskalender.....	12

Impressum:
 Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Gaspoltshofen
 Auflage 1550 Stück
 Druck & Gestaltung: Druckerei Haider, Schönau i. M.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger, Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gaspoltshofen für kommunale Information und Lokalberichte
 E-Mail: gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at
 WEB: <http://www.gaspoltshofen.at>
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16.08.2019

Bäume, Sträucher, Hecken neben Straßen

Es geht um Ihre Sicherheit! § 91 StVO (Straßenverkehrsordnung) Bäume und Einfriedungen neben der Straße

Rechtliches zum Thema: Grundeigentümer und die Straßenverkehrsordnung

(1)Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

In der Straßenverkehrsordnung finden sich im § 91 Bestimmungen, die auf Hecken und Sträucher entlang von öffentlichen Verkehrsflächen wie Gehsteigen, Radwegen und Fahrbahnen Anwendung finden. Hintergrund dieser Bestimmung ist, die Gewährleistung der sicheren Benutzung der öffentlichen Verkehrsflächen durch ausreichende Sicht. Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind bis zur Grundgrenze zurückzuschneiden. Besonderes Augenmerk ist auch auf Ausfahrts- und Kreuzungsbereiche zu legen, bei welchen immer wieder festgestellt werden muss, dass der Bewuchs teilweise sichtbehindernd ist. Kommt



es nämlich aufgrund des mangelnden Pflanzenrückchnitts zu einem Unfall, kann es sein, dass sogar der Liegenschaftseigentümer für die Unfallfolgen haftet.

Die Grenze Ihres Grundstücks ist gleichzeitig auch die Grenze des zulässigen Bewuchses. Achten Sie vor allem auch im Winter darauf, dass durch den Schneedruck auf den Hecken eine Ausdehnung in die öffentliche Verkehrsfläche eintreten kann und trotz Einhaltung der Vorschriften der Anrainerpflichten bei starken Schneefällen als verletzt gelten.

Wir empfehlen deshalb, dass Ihre Bäume, Sträucher und Hecken rechtzeitig zurückgeschnitten werden. Ist dies nicht der Fall, kann von der Behörde (Bezirkshauptmannschaft) eine „Ersatzvornahme“ auf Ihre Kosten angeordnet werden.

Falls Sie selber nicht in der Lage sind die Pflegemaßnahmen durchzuführen sollten Sie rechtzeitig und regelmäßig einen Gartenpflegedienst beauftragen um sich vor Strafen oder Haftungsfolgen zu schützen.

Quelle: Kommunales Management Digital

Rasenmähen

Was sie bei der Gartenarbeit beachten müssen!

Die warme Jahreszeit ist auch die Zeit des Rasenmähens und der Gartenarbeiten. Nicht immer zur Freude des Nachbarn, denn mit der Ruhe ist es dann oftmals vorbei. Zu dieser Jahreszeit häufen sich auch bei uns am Gemeindeamt die Beschwerden und Anfragen und leider sind damit auch Nachbarschaftskonflikte verbunden.

Der Lärm und die damit verbundenen Meinungsverschiedenheiten sorgen oft für Diskussionen am Gartenzaun oder sogar ein Verfahren vor Gericht.

Die Rechtsprechung geht davon aus, dass Lärm dann ungebührlich ist, wenn er über das ortsübliche Maß hinausgeht. Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen, in den Abendstunden (etwa ab 20:00 Uhr) oder während der Mittagsruhe geht sicherlich über diesen Rahmen hinaus. In diesem Fall muss mit Anzeigen gerechnet werden, denn es handelt sich hier zumindest um eine Verwaltungsübertretung nach dem Oö. Polizeistrafgesetz. Somit darf auch in Gemeinden, die keine ortspolizei-



liche Verordnung erlassen haben, nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit Rasen gemäht werden. Auch bei anderen lärmverursachenden Arbeiten wie Holzabschneiden oder Häckseln gelten diese Bestimmungen.

Unsere Empfehlung mit der Sie einen persönlichen Beitrag zu einer guten Nachbarschaft leisten können:

Erlaubt:

Mo - Fr von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 20:00 Uhr
Sa von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

zu unterlassen: Sonn- und Feiertags ganztägig

Erntereferent/Erntereferentin gesucht!

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sucht einen Erntereferenten/ eine Erntereferentin für **Feldfrüchte (inkl. Dauerviesen) und Obst für die Marktgemeinde Gaspoltshofen**.

Die Arbeit eines Referenten oder einer Referentin für Feldfrüchte (inkl. Dauerviesen) und Obst besteht vor allem darin, zu vorgegebenen Terminen Angaben über den Wachstumsstand und die voraussichtlichen bzw. endgültigen Ernteerträge an die Bundesanstalt Statistik Österreich zu übermitteln (siehe nachfolgende Beschreibung). Um möglichst genaue Angaben machen zu können, sollte der Erntereferent/die Erntereferentin mit den Gegebenheiten im betreffenden Gebiet gut vertraut sein und über ein fundiertes Fachwissen verfügen.

Beschreibung der Tätigkeit eines Erntereferenten oder einer Erntereferentin:

Der **Feldfruchtreferent** oder die **Feldfruchtreferentin** gibt 5x/Jahr (Juni, Juli, August, September, November) Auskunft über die vor-

aussichtlichen bzw. endgültigen Hektarerträge der wichtigsten Ackerkulturen und Dauergrünlandkulturen und macht gegebenenfalls ergänzende Angaben über Witterungsverlauf, Schädlingsdruck und Krankheiten. Die entsprechenden Informationen sind entweder per Online-Formular zu melden oder auf den dafür vorgesehenen Berichtskarten (Postkartenformat), welche dem Referenten/der Referentin jeweils rechtzeitig zugesendet werden, einzutragen und unfrankiert an die Bundesanstalt Statistik Österreich zu retournieren. Der **Obstreferent** oder die **Obstreferentin** schätzt 6x/Jahr (Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober) die Erträge (pro Baum bzw. pro Strauch) von **extensiv genutzten** Obstkulturen (Streuwiesen, Hausgärten) und übermittelt die Angaben, gegebenenfalls mit Zusatzinformationen (Witterung, Schädlinge, Krankheiten) entweder per Online-Formular oder mittels der dafür vorgesehenen Berichtskarten (Postkartenformat), welche dem Referenten/der Referentin jeweils rechtzeitig zuge-



sendet werden, unfrankiert an die Bundesanstalt Statistik Österreich. Eine genaue Beschreibung der Erhebung finden Sie unter: http://www.statistik.at/web_de/frageboegen/land_und_forstwirtschaft/ernteerhebung/index.html.

Bei Interesse melden Sie sich bitte am Marktgemeindefamt Gaspoltshofen unter 07735/6954 oder gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at.

Sie suchen ein passendes Geschenk?



Schenken Sie Gaspoltshofener Einkaufsgutscheine!

Erhältlich auf den heimischen Banken und

NEU: am Marktgemeindefamt Gaspoltshofen.

Nachruf Josef Voraberger



Der Altbürgermeister und Ehrenbürger von Gaspoltshofen ist am Dienstag, 18.06.2019 im 82. Lebensjahr verstorben.

Das Leben von Josef Voraberger war geprägt von der harten Arbeit in der Landwirtschaft und seinem Engagement in der Standesvertretung und in der Kommunalpolitik.

Bereits als Kind musste er mit seinen vier Geschwistern nach dem frühen Tod des Vaters in der Landwirtschaft mitarbeiten. Gemeinsam mit seiner Frau Maria, mit der er 5 Kinder bekam und 2012 die Goldene Hochzeit feiern konnte, übernahm er den elterlichen Hof im Jahr 1962.

Er engagierte sich in der Standesvertretung, war Bauernbund- und ÖVP-Obmann und im Vorstand und Aufsichtsrat vom Milchhof Wels tätig.

Solange es ihm seine Gesundheit erlaubte, arbeitete der Altbauer am Moichtlgut in Epfenhofen am Hof mit, den er im Jahr 2000 an seinen Sohn Walter übergab. Auch nach seiner Pensionierung nahm er am öffentlichen Leben teil und war gern gesehener Gast bei seinem Stammtisch in Altenhof.

In seinen letzten Lebensjahren musste er sich mehreren Operationen unterziehen, nach dem letzten Eingriff 2017 wurde das Leben für ihn beschwerlich. Seine größte Freude waren zuletzt die vielen tiefgehenden Gespräche mit seiner Familie.

POLITISCHER WERDEGANG:

- ÖVP-Ortsparteiobmann von 1975 bis 1989
- Mitglied des Gemeinderates von 29.10.1979 bis 31.03.2003
- Mitglied des Gemeindevorstandes von 29.10.1979 bis 31.03.2003
- Bürgermeister der Marktgemeinde Gaspoltshofen von 17.11.1989 bis 31.03.2003
- Obmann des Bauausschusses: Nov. 1985 – Nov. 1989

PROJEKTE IN DER GEMEINDE GASPOLTSHOFEN WÄHREND SEINER AMTZEIT:

- Neubau Postamt Altenhof und Feuerwehrhaus in Altenhof fertig gestellt
- Sanierung Volksschule Altenhof abgeschlossen
- Neubau Aufbahrungshalle in Gaspoltshofen und Friedhoferweiterung
- Umbau Freibad Gaspoltshofen samt Parkplatzerrichtung für Freibad und Sportanlage
- Neubau Musikschule Gaspoltshofen
- Anmietung des Kinosaales „Spielraum Gaspoltshofen“
- Ausbau Pfarrcaritas-Kindergarten Gaspoltshofen
- Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Gaspoltshofen
- Neugestaltung Kirchenplatz Altenhof und Parkplatzerrichtung
- Neubau Kläranlage Gaspoltshofen
- Sanierung der Hauptschule Gaspoltshofen

Mit Beschluss der Oö. Landesregierung vom 26. April 1993 wurde die Gemeinde Gaspoltshofen zum Markt erhoben. Die offizielle Markterhebungsfeier fand im Jahr 1995 statt. Anlässlich der Markterhebung wurde ein Heimatbuch herausgegeben.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 03.11.2003 wurde Josef Voraberger am 25.05.2004 im Rahmen einer großen Feier zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Gaspoltshofen ernannt.

Am 10. Februar 2004 wurde ihm das „Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich“ verliehen.

Pensionierung Schulwart Franz Bachinger

Drei Generationen Schulwarte haben sich anlässlich der Pensionierung unseres langjährigen Schulwartes Franz Bachinger beim Eingang der NMS Gaspolthofen zu einem gemeinsamen Foto getroffen.

Wir bedanken uns bei unseren pensionierten Mitarbeitern Herbert Rebhan und Franz Bachinger für ihre hervorragende geleistete Arbeit und wünschen unserem jungen Kollegen Bernhard Schrank viel Erfolg bei seiner Tätigkeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2019/20



Seit 03. Juni 2019 steht das Onlinesystem zur Antragsstellung der Schüler-/ Lehrlingsfreifahrt im OÖ Verkehrsverbund für das Schuljahr 2019/20 unter www.shop.oeev.at zur Verfügung.

Alle Informationen zur Schüler-/ Lehrlingsfreifahrt im OÖ Verkehrsverbund finden Sie auf der Website: www.oeev.at

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Okt.)

Änderungen Einkommensgrenzen Rotkreuz Markt



Derzeit sind 440 aktive Einkaufskarten an bedürftige Menschen im Bezirk Grieskirchen für unsere beiden Rotkreuz-Märkte in Grieskirchen und Peuerbach ausgestellt. (vormals Sozialmarkt).

Ab 1. Juli 2019 treten neue Einkommensgrenzen für die Rotkreuz-Märkte in Kraft:
 1-Personenhaushalte € 1.000,00
 2-Personenhaushalte € 1.500,00
 Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind weitere € 250,00

Die Krisenhilfe OÖ bietet rasche und professionelle Unterstützung bei psychischen Krisen.



Die MitarbeiterInnen stehen Ihnen unter der Telefonnummer 0732 / 2177 rund um die Uhr zur Verfügung.

Unser Angebot:

- Telefonische Krisenintervention
- Persönliche Krisenintervention und Krisenbegleitung
- Onlinekrisenberatung (www.krisenhilfeooe.at)
- Hausbesuche
- Unterstützung nach traumatischen Ereignissen
- Unterstützung für Einsatzkräfte

Ziele:

Die Krisenhilfe OÖ hat sich als Ziel gesetzt, Menschen in Krisensituationen, in denen die eigenen Bewältigungsstrategien nicht mehr funktionieren, rasch und un-

kompliziert Hilfe zur Verfügung zu stellen. Nach einer ersten Sofortentlastung werden gemeinsam mit den Betroffenen erste Schritte aus der Krise und Bewältigungsstrategien entwickelt und umgesetzt. Die Betroffenen gewinnen ihre eigene Stabilität, Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit zurück. Dadurch werden negative Folgen, die Krisen mit sich bringen können, wie zum Beispiel posttraumatische Störungen, Arbeitsunfähigkeit, oder soziale Isolation von vornherein vermieden. Durch ihre Angebote unterstützt die Krisenhilfe OÖ Betroffene dabei, selbst- und fremdgefährdendes Verhalten zu vermeiden und trägt so wesentlich zur Suizidprävention in Oberösterreich bei.

Alle Angebote der Krisenhilfe OÖ sind kostenlos. Mehr Infos auf www.krisenhilfeooe.at

„Die Magie der Radierung“ in der Druckwerkstatt und Galerie Scheinhaus

Wir freuen uns sehr, mit dem Radierkünstler Markus Daniel aus Südtirol und Drucker Rudi Hörschläger erneut sehr renommierte Vertreter dieser Kunstsparte als Kursleiter für unsere Druckkurse ankündigen zu dürfen!

Kurs 1: 19. – 24. August 2019

Kursleitung: Markus Daniel

Dieser Kurs richtet sich an interessierte Anfänger und Wiedereinsteiger, es sind keine Vorkenntnisse nötig. Markus Daniel beschäftigt sich seit 10 Jahren intensiv mit den tiefdrucktechnischen Möglichkeiten auf Aluminium und wird seine Erfahrungen auf diesem Gebiet in den Kurs einbringen und weitergeben!

Kurs 2: 26. – 31. August 2019

Kursleitung: Rudi Hörschläger

Für Fortgeschrittene! Dieser Kurs setzt eigenständiges Arbeiten voraus, die TeilnehmerInnen sollten in der Lage sein, selbständig in verschiedenen Techniken der Radierung zu arbeiten!



Rudi Hörschläger bringt ebenfalls seine jahrzehntelange Erfahrung als Drucker ein und wird die fertiggestellten Platten in höchstmöglicher Qualität drucken!

Kursgebühr: € 260,00

maximal 8 TeilnehmerInnen pro Kurs!

Tägliche Kurszeiten: MO – FR: 09:00 – 18:00 Uhr

(Mittagspause), SA 09:00 – 12:00 Uhr

Info und Anmeldung unter: LudwigOrtner@gmx.at
 Druckwerkstatt | Galerie Scheinhaus | Nährboden für zeitgenössische Radierung
 Hauptstraße 12, A-4673 Gaspoltshofen



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Tragen Sie beim Grillen keine Kleidung aus Kunststofffaser, am besten schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Griller fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegriller und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at





WIR FÖRDERN DICH! FÖRDERUNGEN FÜR LEHRLINGE

- ✓ **Deine Vorbereitung - aus den vielfältigen Kursprogrammen von Kursanbietern- zur Lehrabschlussprüfung – kostenfrei!**

Als Lehrling erhältst du die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt.

Voraussetzung:

- Der Kurs wurde selbst bezahlt.
- Das Lehrzeitende liegt maximal 36 Monate zurück bzw. der/die Kurs(e) wurden frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen.

Einreichfrist:

- Spätestens 6 Monate nach Kursende.

Einreichunterlagen:

- Förderantrag (www.lehre-foerdern.at)
- Teilnahmebestätigung/Rechnung/Zahlungsbeleg

Geltungsbereich:

- Alle Lehrlinge aus Unternehmen/landwirtschaftlichen Betrieben/
Gebietskörperschaften

- ✓ **Weil ein guter Coach nicht nur im Sport wichtig ist!
LEHRLINGSCOACHING – kostenfrei!**

Du hast das Gefühl, dass manche Dinge bei deiner Arbeit besser laufen könnten? Viel besser sogar. Da kann geholfen werden! Professionelle Coaches helfen vertraulich bei der Lösung von Problemen.

Anmeldung und weitere Informationen findest du unter:

www.lehre-statt-leere.at - Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen bei dir.

- ✓ **Du trittst zur Lehrabschlussprüfung noch einmal an? – kostenfrei!**

Es kann schon einmal vorkommen - man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Beim zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Achtung! Lehrlinge aus **überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen** können die ob genannten **Förderungen nicht in Anspruch nehmen.**

Detaillierte Informationen und Fördervoraussetzungen findest du unter: www.lehre-foerden.at.

Kontakt:

Wirtschaftskammer OÖ

Referat Lehre.fördern

Wiener Straße 150

4020 Linz

T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089

M: lehre.foerdern@wkooe.at

W: www.lehre-foerdern.at

W: www.lehre-statt-leere.at

LIVE ÜBER DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHR INFORMIERT

Aktuelle und zeitnahe Informationen im Öffentlichen Verkehr sind für Sie als Fahrgast wichtig. Deshalb verbessert der OÖVV die Fahrgastauskunft durch Echtzeitinformationen. Die OÖVV INFO App, der QR-Code auf den Fahrplänen an allen Haltestellen, die Homepage und die Abfahrtsmonitore liefern Ihnen für den Regionalbusverkehr in ganz Oberösterreich die Fahrpläne in Echtzeit.



OÖVV INFO App mit Echtzeit-Informationen für unterwegs

Die OÖVV INFO App liefert für den Regionalbusverkehr in Oberösterreich Fahrpläne in Echtzeit. Die Busse senden mit Hilfe von GPS ständig ihren aktuellen Standort, woraus die nächsten Abfahrten live berechnet und angezeigt werden können. So werden beispielsweise Verspätungen wegen Baustellen oder Verkehrsüberlastung berücksichtigt. Dadurch wird die Reiseplanung für Sie zuverlässiger.

OÖVV Homepage mit Echtzeit-Informationen

Die OÖVV Homepage liefert Ihnen nicht nur eine **Fahrplanauskunft**, sondern auch Echtzeitinformationen zu der von Ihnen am Plan angeklickten Regionalbushaltestelle.

QR-Code mit Echtzeit-Abfahrten an Bushaltestellen

Beinahe alle Regionalbushaltestellen in Oberösterreich sind mit einem QR-Code ausgerüstet. Nachdem Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone gescannt haben, werden Ihnen für die Standort-Haltestelle die nächsten Busabfahrten automatisch angezeigt. Die Abfahrtszeiten werden dabei in Echtzeit dargestellt. Für die Benutzung des QR-Codes muss auf Ihrem Smartphone ein QR-Code-Scanner installiert sein.

Echtzeit auf dem Abfahrtsmonitor

Der Abfahrtsmonitor an größeren Haltestellen informiert Sie über die Abfahrten der nächsten Linien in Echtzeit. Auf diesen Monitoren wird die pünktliche Abfahrt oder eine zu erwartende Verspätung angezeigt.

Landlerhilfe

Dringend gesucht!

- Wolle / Garn, Stricknadeln und Häkelnadeln
- Gastfamilien für die 29. Kinderferienaktion
- Patenschaften für sehr arme Familien im ukrainischen Theresiental

Kontakt

Verein „Eine Welt – Oberösterreichische Landlerhilfe“
 Niederreithstraße 37, A – 4020 Linz
 0732 / 60 50 20 (Festnetz Büro)
 0664 / 30 30 115 (Helmut Atzlinger, Geschäftsführer)
 helmut.atzlinger@landlerhilfe.at www.landlerhilfe.at

Nähere Infos hierzu finden sie auf: <http://www.landlerhilfe.at/cms/index.php/patenschaften>



Mitmachen...

Freiwillige Mithilfe

Haben Sie Ideen für neue Aktionen? Oder wollen Sie einmal freiwillig beim Laden eines Hilfstransports helfen? Dann melden Sie sich bei uns!

Mitglied werden

Wenn Sie die OÖ. Landlerhilfe als Mitglied unterstützen wollen, können Sie unser [Online-Anmeldeformular](#) ausfüllen oder sich unter 0732/605020 bzw. per E-Mail (helmut.atzlinger@landlerhilfe.at) melden. Der jährlich zu zahlende Mitgliedsbeitrag beträgt € 20,-. Damit unterstützen Sie wichtige humanitäre Projekte!

Spenden

Wir sind auf jede Spende angewiesen, jeder noch so kleine Betrag wird für Projekte in den Landlerdörfern verwendet, bitte unterstützen Sie uns – **DANKE!**

Daten unseres Spendenkontos:

(IBAN: AT41 3400 0000 0082 5000; BIC: RZOOAT2L bei der Raiffeisen Landesbank)

Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe

Sozialberufe machen Sinn und Freude – für andere und für sich selbst. In den Caritas-Schulen in Linz, Linz-Urfahr und Ebensee gibt es verschiedene Ausbildungen für einen Arbeitsplatz im Alten-, Familien- und Behindertenbereich. Achtung neu: Der Einstieg in die Ausbildung geht ab sofort schon ab 16 Jahren! Anmeldungen für den Schulstart im September sind jederzeit möglich.

Der Start in die Ausbildung ist seit heuer schon ab 16 Jahren möglich. Voraussetzung ist ein Pflichtschulabschluss.

Um- und QuereinsteigerInnen können bei den zwei- und dreijährigen Ausbildungen ab sofort von der finanziellen Unterstützung durch das Fachkräftestipendium profitieren.

Die Anmeldungen an den Caritas-Schulen für Sozialbetreuungsberufe sind ab sofort möglich:

www.ausbildungs-sozialberufe.at



Nähere Informationen:

**Caritas-Schule
für Sozialbetreuungsberufe**
 (Alten- und Familienarbeit)
 Schiefersederweg 53, 4040 Linz,
 Tel.: 0732/737782,
www.ausbildungszentrum-linz.at

Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe
 (Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung)
 Salesianumweg 3, 4020 Linz,
 Telefon: 0732 772 666-4710, www.sob-linz.at

Caritas-Schulzentrum Josee
 (Alten-, Familien-, Behindertenarbeit,
 Behindertenbegleitung)
 Langbathstraße 44, 4802 Ebensee am Traunsee,
 Tel.: 06133/5204-10, www.josee.at



sucht:

- Silomeister m/w, Vollzeit
- Stellvertretender Produktionsleiter m/w, Vollzeit
- Anlagenfahrer/Produktionsmitarbeiter m/w, Vollzeit
- LKW-Fahrer m/w, Vollzeit

Bewerbungen richten Sie an:

Herrn Harald Schmalwieser
 SOLAN Kraftfutterwerk Schmalwieser GmbH & Co KG
 Unterseling 13, 4672 Bachmanning,
 07735/7070-0 harald.schmalwieser@solan.at



sucht:

- **Anlagenmonteur** m/w für Montagen im Außendienst (Österreich/Bayern)
- **Metalltechniker** m/w / Schweißer m/w mit abgeschlossener Berufsausbildung
- **Lehrlinge** (Metalltechniker, Stahlbautechniker, Schweißtechniker)

Bewerbungen richten Sie an: h.gruber@gruber-maschinen.at 07735/6051-0



sucht: **Mitarbeiter m/w für**

den Innendienst, 16 Stunden/Woche

Bewerbungen richten Sie an:

LML Service-Center Hofkirchen/Tr.,
 Gewerbepark 3, 4716 Hofkirchen/Tr.
 n.huber@lml.at / www.lml.at
 www.facebook.com/lmlgruppe



sucht:

Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in
 GD 16; Teil- oder Vollzeit

Fach-Sozialbetreuer/in „Altenarbeit“ GD 18 + 50 %
 GHZ, Teil- oder Vollzeit

Hauswirtschaftskraft in der Pflege >>Pflegeausbildung
 in Kombination mit einem Dienstverhältnis, GD 24,
 mind. 20 Wochenstunden Beschäftigungsausmaß

für die BAPH Grieskirchen, Gaspoltshofen, Kallham
 und Peuerbach

Dienstbeginn: ehestens bzw. nach Vereinbarung



sucht: **Monteur m/w**

Bewerbungen richten Sie an: Sterrer GmbH,
 zH Herrn Ing. Helmut Sterrer

Kirchdorf 2, 4673 Gaspoltshofen, 0676/844 494 405,
 office@sterrerer.net



sucht:

Techniker Innendienst m/w

Bewerbungen richten Sie an:
 FläktGroup Austria GmbH

Obeltshamerstraße 12, 4673 Gaspoltshofen,
 07735/8000-8200, rudolf.huemer@flaktgroup.com



sucht:

Lehrling Einzelhandels-Kauffrau/mann
 für Standort Gaspoltshofen

Bewerbungen richten Sie an:

UNIMARKT Handels GmbH & Co KG
 Egger-Lienz-Straße 14, 4050 Traun
 www.unimarkt.at



VERANSTALTUNGSKALENDER Juli / August / September 2019

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT & INFO
Mittwochs 19:00-20:00 Uhr	NEU!!! KANGOO JUMPS Details finden Sie auf Facebook!	Anmeldung und Info: www.facebook.com/susiskangooclub 0660 399 11 05
19.07.2019 August entfällt! 08:00-09:00 Uhr	KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG Kanzlei Dr. Maria Weidlinger Jeden 3. Freitag im Monat	Klubzimmer des Marktgemeindeamtes (1. Stock)!
22.07.2019 12.08.2019 jeweils 08:00-11:30 Uhr	SPRECHTAG SOZALVERSICHERUNGS- ANSTALT DER BAUERN Alle 3 Wochen am Montag In BAD SCHALLERBACH Mail: sprechtagsanmeldung.ooe@svb.at	ACHTUNG NEU: Klinikum Schallerbacherhof, Schallerbacherhofstraße 1, 4701 Bad Schallerbach Terminvereinbarung: 0732/76334316
22.07.2019 26.08.2019 jeweils 08:00-12:00 Uhr	SPRECHTAG SOZALVERSICHERUNGS- ANSTALT DER BAUERN Alle 4 Wochen am Montag In WAIZENKIRCHEN Mail: sprechtagsanmeldung.ooe@svb.at	Landw. Berufs- und Fachschule Waizenkirchen, Linzer Straße 2, 4730 Waizenkirchen Terminvereinbarung: 0732/76334316
23.07.2019 30.07.2019 06.08.2019 08:00-14:00 Uhr JEDEN DIENSTAG	SPRECHTAG PENSIONS- VERSICHERUNGSANSTALT Lichtbildausweis mitbringen! Jeden Dienstag! Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.	Gebietskrankenkasse Grieskirchen Trattnach-Arkade 1 Tel. Voranmeldung erforderlich: 057807183900
09.08.2019 18:00 Uhr	SACHKUNDEKURS FÜR HUNDEHALTER Dr. Klaus-Dieter Strobach & Mag. Dr. Peter Kollmann Anmeldung und Info unter Tel.: 07248/68224 oder 0699/1048 2990	Gasthof Klinger, Gaspoltshofen
13.08.2019 03.09.2019 10:00-12:00 Uhr	AMTSTAG DES NOTARIATES Mag. Kurt Leidenmühler 4680 Haag/H.	GH Danzerwirt
10.09.2019 14:00-15:00 Uhr	MUTTERBERATUNG Jeden 2. Dienstag im Monat AUGUST Termin entfällt!	Im Tiefparterre des Gemeindeamtes
24.09.2019 19:30 Uhr	VORANKÜNDIGUNG: Vortrag: Männer, was Frauen über sie wissen sollten Dr. August Höglinger	Stadtsaal Ried/I. Anmeldung unter www.mitsinn.org oder 0660 798 3719
29.09.2019 Juli & August Sommerpause Ab 14:00 Uhr	WIRLANDLER MUSIKANTENSTAMMTISCH MIT TANZ Jeden 4. Samstag im Monat	GH Wirlandler Kontakt Wirt: 07735/20040 Karl: 0676/943 5643

ASSISTA – STORNIERUNG VON VERANSTALTUNGEN

Im Veranstaltungskalender 2019 sind Veranstaltungen eingetragen, die leider storniert werden müssen:

08.-10.11.2019 Buchausstellung

07.11.2019 Live im Wintergarten mit Peter Ratzenböck und Harry Ahamer

Bitte um Kenntnisnahme!